

Zweite erweiterte Auflage.

# Ende des Militarismus — Anfang der Juden Herrschaft!

50 Monate haben wir an der Front gestanden, jetzt kehren wir heim und hoffen auf Grund der letzten Ereignisse ein freies Deutschland mit einer Volksregierung an der Spitze zu finden.

Was bietet man uns?

## Eine Juden Herrschaft!

Die Beteiligung der Juden an den Frontkämpfen war gleich Null. Ihre Beteiligung an der Regierung beträgt jetzt schon 80%. Die Verhältniszahl der jüdischen Bevölkerung zur Gesamtbevölkerung ist 1 $\frac{1}{2}$ %.

## Augen auf!

Kameraden, Ihr kennt die Blutsauger.

Kameraden, wer hat sich freiwillig zur Front gemeldet?

Wer hat am meisten da draussen im Dreck gesessen? — Wir.

Wer hat sich daheim in die Kriegsgesellschaften hineingedrängt? — Die Juden.

Wer hat in den Kantinen und Schreibstuben gesessen? — Die Juden.

Welche Aerzte haben ihre Glaubensgenossen vor dem Schützengraben geschützt?

Wer hat uns, trotzdem wir zerschossen waren, immer wieder k.v. geschrieben?

Diese Leute regieren uns also. Sollen sie unsere Zukunft bestimmen? Leute wie Haase, Dr. Kurt Eisner, Hirsch, James Simon, Bernstein, Dr. Rosenfeld, Schlesinger, Emanuel Wurm, Cohn, Dr. Bresin, Katzenstein, Dr. Wehl, Landsberg u.s.w. u.s.w. haben die Regierung an sich gerissen. Liebknecht, Rosa Luxemburg, Levi, Kohn und Konforten reizen dauernd die Massen zum Klassenkampf und Bürgerkrieg auf! Auch in den Soldatenräten führen die Juden das große Wort und das Regiment. Vier Jahre lang haben sich diese Leute von der Front gedrückt. Am 9. November hatten sie die Courage, mit der Flinte in der Hand uns Frontsoldaten die Kokarden, Achselklappen und Ehrenzeichen herunterzureißen.

Kameraden, wir wollen als ein freies Volk auch selbst bestimmen und von Männern unseres Volkes regiert sein.

Welch schlechtes Gewissen diese Leute haben, zeigt die Mitteilung des Herrn Landau auf einer Versammlung der jüdischen Zionisten im Lehrervereins Hause am Alexanderplatz, indem er sagte, daß er Gelegenheit gehabt hätte, in das Material Einsicht zu nehmen, das von jüdengegnerischer Seite während des Krieges gesammelt worden sei. Eine Veröffentlichung dieses Materials würde dazu geführt haben, daß man die Juden auf den Straßen totgeschlagen hätte. Er bedauerte, daß sie (die Juden) den Anlaß zu diesem Material gegeben hätten und ermahnte sie zu tiefer Dankbarkeit der Sozialdemokratie gegenüber, deren Sieg die einzige Rettung der Juden in Deutschland gewesen wäre.

Deswegen ist die sofortige Einberufung der Nationalversammlung dringend notwendig, um Männer unseres Volkes und unserer Gesinnung in die Regierung hineinzubringen. Unser Lösungswort muß sein:

## Deutschland den Deutschen.

Wer mit den schandmäßigen Zuständen nicht weiter einverstanden ist und mit uns arbeiten will, der schreibe sofort an den

Ausschuß für Volksaufklärung,  
Berlin W., Köthenerstr. 45, Hof I.

# Hallo Kameraden!

## Wirklich keine Judenerrschaft?

Die Verbreitung unserer roten Flugblätter suchen jüdische Organe, die sich zu einer eigenen Sicherheitstruppe zusammengeschlossen haben, mit den gemeinsten Mitteln zu verhindern! Durch erlogene Befehle wird den Mannschaften des ordnungsmäßigen Sicherheitsdienstes von verkappten jüdischen Hintermännern die Weisung erteilt, die Verteiler unseres roten Flugblattes festzunehmen und diese Blätter zu beschlagnahmen!

Die neuen jüdischen Sicherheitsoldaten, frühere Drückeberger, erdreisten sich sogar, harmlosen Spaziergängern unsere roten Flugblätter zu entreißen! Wiederholt wurden unsere Kameraden beim Verteilen dieses Flugblattes auf der Straße festgenommen, zur Wache geschleppt, mit Schutzhaut bedroht, ja selbst mit Verbrechern und allerhand Gefindel ins Polizeigefängnis gebracht und dort eingesperrt!

Das zeigt Euch zur Genüge, wie das Judentum die Verbreitung der Wahrheit fürchtet!

Die solange erstrebte und ersuchte Press- und Redefreiheit darf jetzt natürlich dem Judentum gegenüber nicht angewandt werden!

So geht es sich über Recht und Freiheit hinweg!

Wir wollen weder Pogrom noch Bürgerkrieg!

Wir wollen ein freies deutsches Volk, von freien deutschen Männern regiert!

Wir wollen keine Judenknechte sein!

Kamrath,  
Kanonier.

Pelzer,  
Armierungssoldat.

Pottthoff,  
Grenadier.

Schulze,  
Unteroffizier.